

Lösungen Geographie 5

Liebe Klasse 5a,

ich hoffe, euch geht es gut und ihr hattet eine gute Zeit.

Ich freue mich, wenn ihr eure Aufgaben erledigt habt.

• In der folgenden Woche (20.04.0 - 24.04.2020) sollt ihr euch in Geographie mit einer ausführlichen Selbstkontrolle eurer Lernergebnisse beschäftigen. Beachtet dabei folgendes:

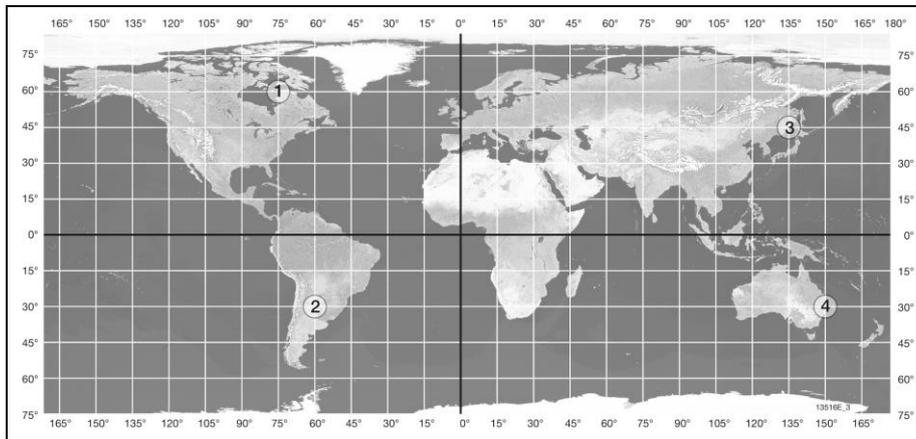
Hinweis zur Selbstkontrolle:

Führe die Kontrolle gewissenhaft durch. Bitte kontrolliere genau, was im Erwartungsbild und was im Hefter steht. Ergänze fehlendes und verbessere falsches.

• In der anderen Woche (27.04. - 30.04.2020) erledigt ihr bitte das Arbeitsblatt Thüringen, das ganz hinten im Dokument ist. Nehmt euren Atlas zur Hilfe. Die Überschrift des Arbeitsblattes gibt euch einen Hinweis auf den Namen der Karte, die ihr im Inhaltsverzeichnis suchen müsst.

Viel Freude, bis bald und bleibt gesund.

Arbeitsauftrag 1 - Wiederholung/Übung Orientierung mit dem Gradnetz



M1: Gradnetz der Erde

Aufgaben:

1. Notiere die Breite und Länge der markierten Positionen in der Karte.

① 60° n.Br., 75° w.L.

③ 45° n.Br., 135° ö.L.

② 30° s.Br., 60° w.L.

④ 30° s.Br., 150° ö.L.

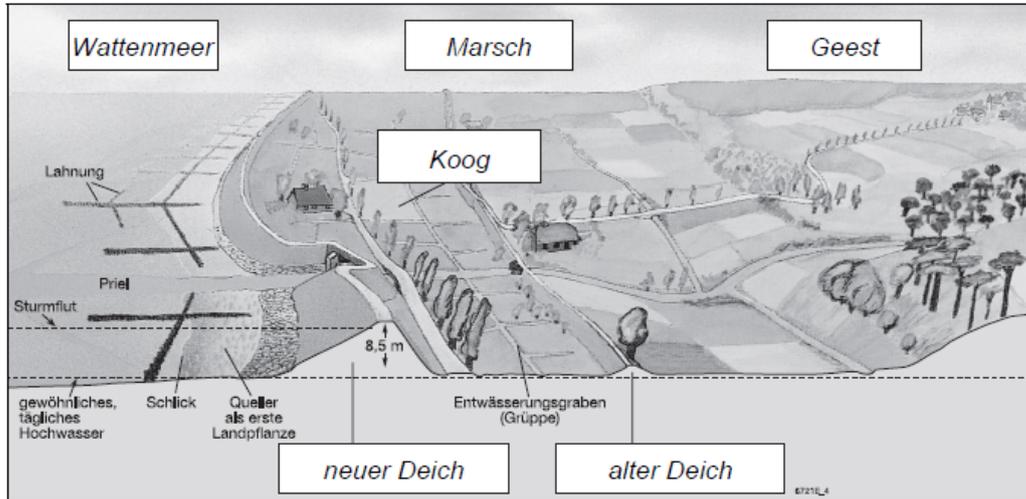
2. Setze folgende Begriffe richtig in den Lückentext ein.

Das Gradnetz ist ein Netz aus gedachten Linien, das die Erde umgibt. Der Äquator teilt die Erde in eine nördliche und südliche Hälfte. Der Äquator ist der längste Breitengrad. Die Breitenkreise sind alle gleich lang. Die Abstände der Breitengrade voneinander sind überall gleich groß. Die Breitengrade verlaufen parallel zum Äquator.

Alle Längengrade verlaufen über die Pole. Der 0° -Längengrad teilt die Erde in eine östliche und westliche Hälfte. Der Abstand der Längengrade voneinander ist am Äquator am größten. Es gibt 360 (Anzahl) Längengrade. Es gibt 180 (Anzahl) Breitengrade.

Arbeitsauftrag 2 - Wiederholung: An der Nordseeküste - Landgewinnung und Küstenschutz

Der blanke Hans, so wird an der Küste die tobende Nordsee bei Sturmflut genannt. Immer wieder wurden Teile des Landes an der Küste vom Wasser der Nordsee überflutet. Viele Menschen starben, ganze Inseln versanken in den Fluten. Deshalb ist Küstenschutz für die Menschen an der Nordseeküste lebenswichtig.



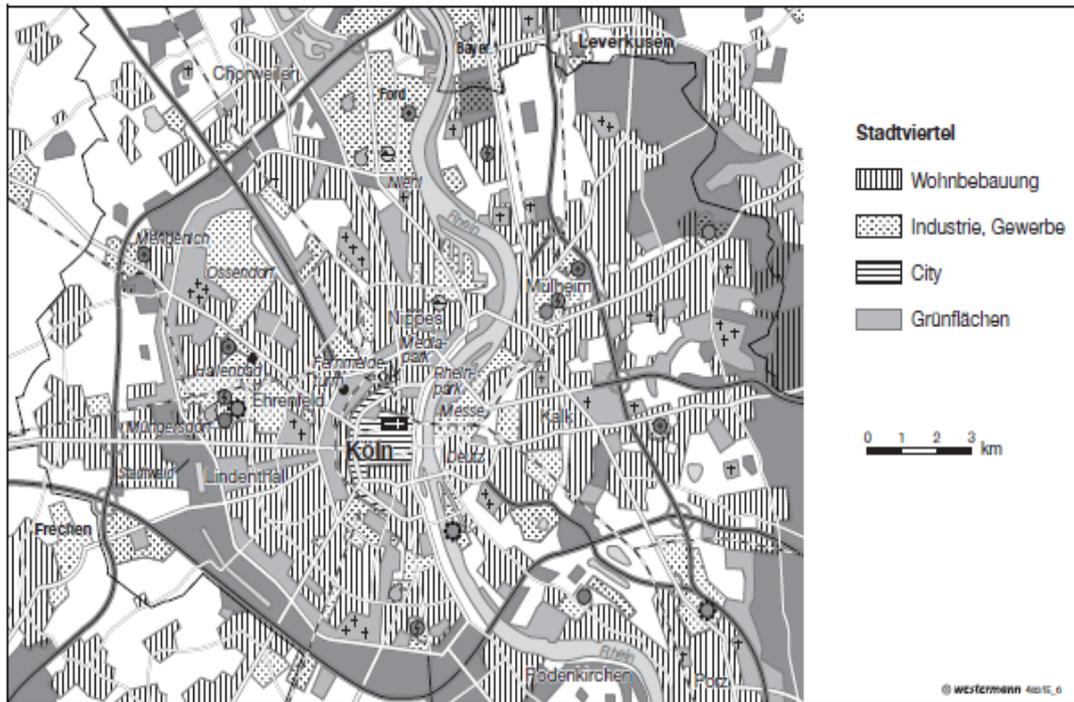
M1 Blockbild der Marsch

1. Beschrifte die Abbildung. Verwende folgende Begriffe:
alter Deich, neuer Deich, Koog, Marsch, Geest, Wattenmeer
2. Erkläre, wie neues Land gewonnen wird. Ergänze dazu den Lückentext mithilfe folgender Begriffe:
Entwässerungsgräben – Schlick (2x) – Deich – Lahnungen – Grüppen – Pflanze – Koog

Zuerst baut man Lahnungen, das sind Pfahlreihen aus Ästen und Zweigen.
 An den Pfahlreihen lagert sich Schlick ab. Mit der Zeit lagert sich so viel Schlick ab, dass das neu „gewachsene“ Land bei Hochwasser kaum noch überspült wird. Dann legt man Entwässerungsgräben an. Sie heißen Grüppen. Nun pflanzt man Queller an. Das ist eine Pflanze, die Salzwasser verträgt. Zum Schluss baut man einen Deich. Es ist ein neuer Koog entstanden. Durch das neue Land ist die Küste besser vor Überschwemmungen geschützt.

Arbeitsauftrag 3 - Wohnen in der Stadt

Wohnst du in einer Stadt oder in einem Dorf auf dem Land? Wenn du nicht in einer Stadt wohnst, kennst du bestimmt eine Stadt in der Nähe deines Wohnorts. Köln ist eine besonders große Stadt. Wie in jeder Stadt, gibt es auch in Köln viele Viertel.



M1 Köln

1. Die Karte zeigt die Stadtviertel von Köln.
Gestalte die Legende zur Karte farbig und male die Flächen in der Karte entsprechend der Legende farbig aus.

2. Beschreibe die Viertel, indem du den Lückentext ausfüllst. Folgende Begriffe müssen eingesetzt werden: *Erholungsgebiet*, *Industrie- und Gewerbegebiet*, *City*, *Wohngebiete*.

In der Innenstadt liegt das Hauptgeschäftsviertel. Man nennt es auch City_____.

Es gibt viele unterschiedliche Wohngebiete_____. Sie unterscheiden sich in der Lage zur Innenstadt, der Hausformen und der Ausstattung mit Geschäften. In Köln-Chorweiler gibt es zum Beispiel sehr viele Hochhäuser.

Die Industrie- und Gewerbegebiete_____ liegen meist an Eisenbahnlinien oder großen Straßen am Rand der Stadt.

Die Grünflächen der Stadt sind Erholungsgebiete_____ für die Menschen.

3. Streiche durch, was nicht zutrifft, und ergänze den Satz:

Ich wohne (nicht) gerne in der Stadt / würde (nicht) gerne in der Stadt wohnen, weil _____

Individuelle Lösung_____

Arbeitsauftrag 4 - Wohnen auf dem Land

Wo möchtest du lieber wohnen, auf dem Land oder in der Stadt? Es gibt viele Gründe, warum Menschen lieber auf dem Land wohnen. Allerdings ist das Leben auf dem Land auch mit Nachteilen verbunden. Finde die Vor- und Nachteile heraus.



M1 Alter Dorfkern von Menne



M2 Neubaugebiet

- mehrere Bauernhöfe im alten Ortskern,
- 1 Kirche,
- 1 Festhalle,
- 1 Lebensmittelgeschäft,
- 1 Bäcker,
- 3 Gaststätten.

M3 Das gibt es in Menne

1. a) Notiere, welche Vorteile das Wohnen auf dem Land bietet (M1, M2).

ruhiges Wohnen, Garten, wenig Verkehr, spielende Kinder sind nicht gefährdet, schöne Landschaft, man kennt die Nachbarn, Ruhe zum Ausspannen nach der Arbeit, Haus und Garten, Freunde in der Nähe.

- b) Es gibt aber auch Nachteile (M1). Schreibe sie auf.

Abhängigkeit vom Auto oder von öffentlichen Nahverkehrsmitteln, schlechte Einkaufsmöglichkeiten, keine Fachärzte, tägliche Fahrt in die Stadt, Staus, Fahrt zur Schule in die Stadt, Fahrt zur Disco oder anderen Freizeitaktivitäten in die Stadt, Schulfreundinnen oder Schulfreunde wohnen weit entfernt, kein Schwimmbad im Ort.

2. Wo würdest du lieber wohnen, in der Stadt oder auf dem Land? Begründe.

Individuelle Lösung

Arbeitsauftrag 5 - Zuckerrübenanbau in der Börde

Zucker ist in vielen Nahrungsmitteln enthalten. Hast du dich schon einmal gefragt, woher der Zucker kommt? Der Weg des Zuckers beginnt in den Börden ...



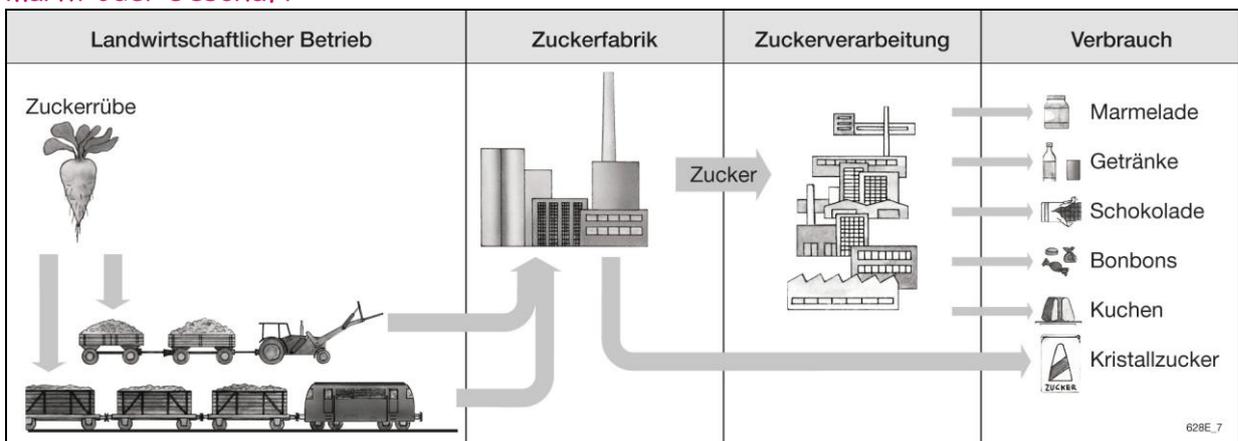
M1 Steckbrief der Zuckerrübe

1. *Informiere dich im Internet oder im Duden, was man unter dem Begriff Börde versteht. Schreibe die Erklärung auf die Rückseite des Blattes.*
Als Börde wird eine Landschaft in Norddeutschland bezeichnet, die durch sehr fruchtbare Böden gekennzeichnet ist. Aus diesem Grund wird viel Ackerbau in Bördenlandschaften betrieben.

2. *Notiere die Namen von mindestens drei Börden in Deutschland (Atlas, Karte: Landwirtschaft Deutschland).*
Zum Beispiel: Jülicher Börde, Zülpicher Börde, Soester Börde, Warburger Börde, Magdeburger Börde, Hildesheimer Börde, ...

3. *Der Hof Wagner liegt in der Börde. Landwirt Wagner baut Zuckerrüben an. Erkläre, warum sich Landwirt Wagner für den Anbau von Zuckerrüben entschieden hat.*
Der Boden ist gut für den Anbau von Zuckerrüben geeignet. Es ist warm und feucht genug.

3. *Beschreibe den Weg der Zuckerrübe bzw. des Zuckers vom Anbau bis zum Verbraucher.*
Anbau von Zuckerrüben auf dem Feld, Transport zur Zuckerfabrik, Transport des Zuckers zur Zuckerverarbeitung (Fabrik), Transport der Produkte (z.B. Schokolade, Getränke) zum Supermarkt oder Geschäft oder direkt Transport des Zuckers zum Supermarkt oder Geschäft



M2 Vom Acker bis zum Verbraucher

Arbeitsauftrag - Physische Karte Thüringens

Hinweis:

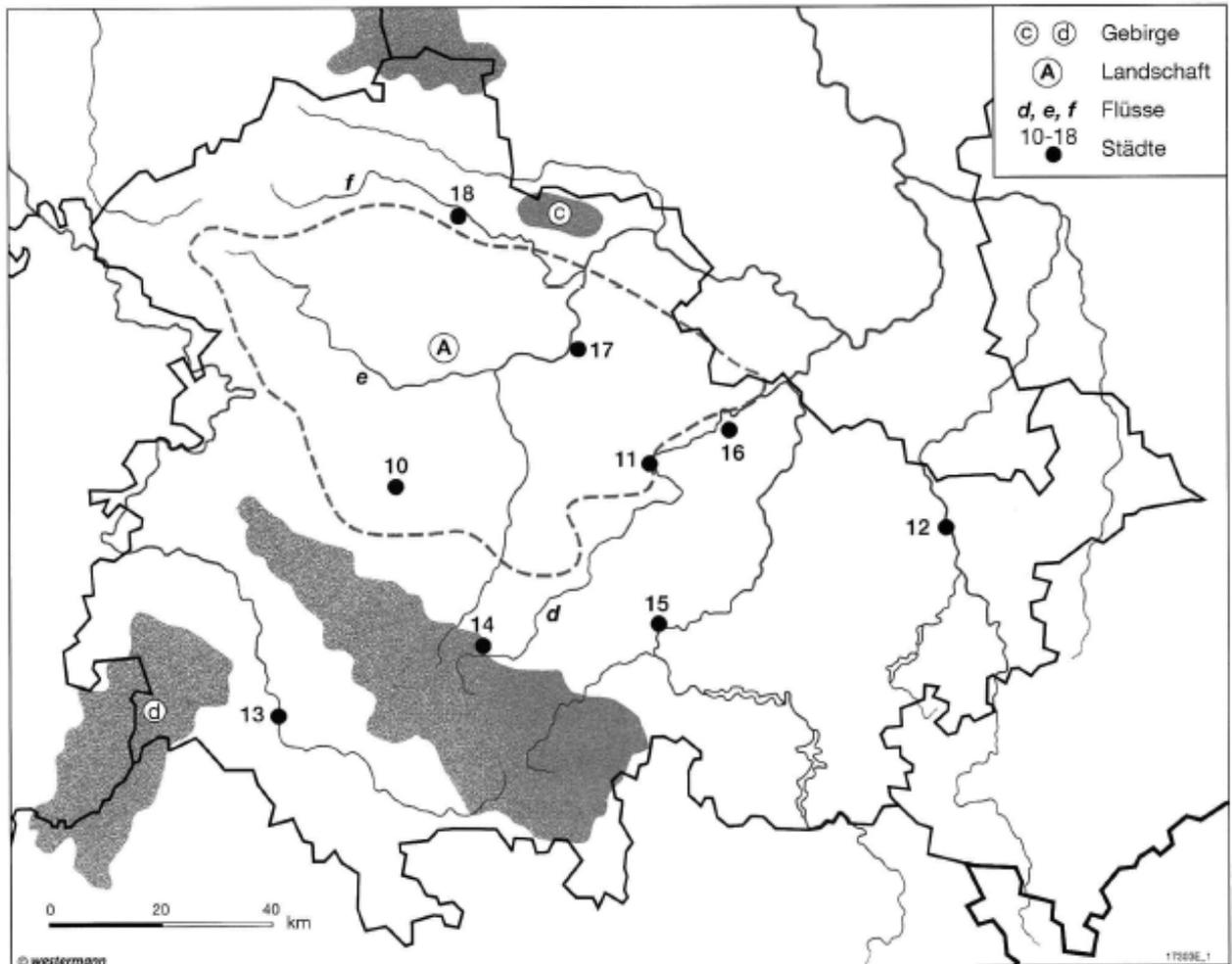
Bevor du startest, ziehe mit Hilfe deiner Atlaskarte die Grenze Thüringens rot nach.

1. Ergänze in der Karte die folgenden topographischen Objekte (Atlas):

Flüsse: a) Werra, b) Saale, c) Weiße Elster;

Städte: 1 Eisenach, 2 Erfurt, 3 Jena, 4 Altenburg, 5 Suhl, 6 Saalfeld, 7 Greiz, 8 Mühlhausen, 9 Nordhausen;

Gebirge: a) Thüringer Wald, b) Harz.



2. Benenne folgende topographische Objekte (Atlas):

Flüsse: d _____ e _____ f _____

Städte: 10 _____ 11 _____ 12 _____

13 _____ 14 _____ 15 _____

16 _____ 17 _____ 18 _____

Gebirge/Landschaft: C _____ d _____ A _____

3. Löse die Rätsel (Atlas).

Stadt südlich von Erfurt:

A _____

östliches Nachbarbundesland:

S _____

Fluss durch Erfurt:

G _____

Gebirge und Nationalpark in Thüringen:

H _____

Erhebung südlich von Sondershausen:

H _____